

Grundschulempfehlung Ba-Wü

Beitrag von „alice0507“ vom 23. Januar 2010 11:09

Kann mir jemand sagen, wie ich den Schnitt für die GSE genau ausrechne? Abbrechen nach der 1. Dezimale oder runden auf 1 Stelle? Und wo finde ich das im Schulrecht? Ich hab schon sämtliche VWV durch...

Beitrag von „alice0507“ vom 23. Januar 2010 16:25

..oder wie macht ihr das denn für die Zeugnisse?? Ich habe bisher immer gerundet...

Beitrag von „mellie*“ vom 24. Januar 2010 13:32

beispiel:

deutsch 2,34 --> 2,3

mathe 3,45 --> 3,5

der durchschnitt dieser zwei noten entscheidet über die gse 😊
(so habe ichs in schulrecht vor 3 Jahren gelernt)

Beitrag von „mellie*“ vom 24. Januar 2010 13:49

wie beginnt ihr eigentlich die info-gespräche mit den eltern? man darf ja noch nicht sagen, welche empfehlung es definitiv wird...

erst mal eltern sprechen lassen, was sie sich so vorstellen?

Beitrag von „alias“ vom 24. Januar 2010 13:57

Es gibt dazu keine Verwaltungsvorschrift.

Notenbildungsverordnung §7,2:

Zitat

Die Bildung der Note in einem Unterrichtsfach ist eine pädagogisch-fachliche Gesamtwertung der vom Schüler im Beurteilungszeitraum erbrachten Leistungen.

Kommentar / Redaktionshinweis

Zitat

"Die Bildung der Jahresnote ist 'nicht das Ergenix einer rein arithmetischen Rechnung, sondern eine ganzheitliche, pädagogisch-fachliche Gesamtwertung (Quelle: Schreiben des KM vom 5.7.1996, IV/5-66 15.21-96/7)

zitiert nach GEW-Jahrbuch

Beitrag von „mia09“ vom 24. Januar 2010 17:45

also ich werde es schon so machen, dass ich die eltern frage, was sie sich als weitere schullaufbahn vorstellen und anschließend eben darüber sprechen.

so stelle ich es mir zumindest vor 😊

Beitrag von „sunshine_lady“ vom 24. Januar 2010 21:00

Ich habe jetzt zum zweiten Mal eine vierte Klasse und die Gespräche stehen auch bei mir wieder an...

Habe es vor zwei Jahren auch so gemacht, dass ich die Eltern gefragt habe, was sie sich vorstellen. Bei vielen Schülern ist ja ohnehin notenmäßig alles klar (meistens dann Gym oder Hauptschule), da rede ich dann auch nicht um den heißen Brei herum. Bei HS muss man oft eher trösten bzw. weitere Möglichkeiten aufzeigen...

Bei den "Wackelkandidaten" äußere ich z.B. meine Befürchtungen im Hinblick auf die jeweils "höhere" Schulform und zeige auf, wo es schwierig werden könnte. Wenn dann z.B. ein Kind eine knappe Gym-Empfehlung bekommt, ich Probleme sehe, aber die Eltern unbedingt Gym wollen, habe ich ein gutes Gewissen, da ich gewarnt habe. Alles andere ist dann nicht in meiner Macht.

Ja, ich bin auch mal gespannt, wie es bei meiner jetzigen Klasse laufen wird.

Viele Grüße
sunshine_lady